



Hubertus Hencke  
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke  
stv. Fraktionsvorsitzende

## Presseinformation

Nr. 63/2013 Kiel, 06. August 2013

Kommunaler Finanzausgleich

### **Gutachten zum Finanzausgleich weist einen sinnvollen Weg auf**

Zu den KN-Artikeln über das aktuelle Gutachten zum Finanzausgleich erklärt der Vorsitzende und finanzpolitische Sprecher der der FDP Ratsfraktion, Hubertus Hencke:

„Die verlautbarten Ergebnisse dieses Gutachtens sind grundsätzlich zu begrüßen:

Schließlich erbringt die Landeshauptstadt als Oberzentrum übergemeindliche Leistungen, von denen die Randgemeinden in hohem Maße profitieren. Es geht hier beispielsweise um Aufgaben in den Bereichen Kultur, Schule und Verkehr. Jahr für Jahr sind diese übergemeindlichen Leistungen wesentlich höher als die Beträge, die der Stadt bislang als Schlüsselzuweisung zufließen. In 2013 wird diese Differenz über acht Millionen Euro betragen.

Es ist vor diesem Hintergrund der richtige Ansatz, durch eine Reform des Finanzausgleichs die Oberzentren zu entlasten, was ja letztlich auch den Regionen zu Gute kommt.

Für die FDP-Ratsfraktion steht dabei jedoch außer Frage, dass dies die Landeshauptstadt nicht von der Pflicht entbindet, ihren Haushalt langfristig und strukturell zu konsolidieren. Es liegt daher auf der Hand, dass höhere Mittel aus der Finanzausgleichsmasse nicht zu neuen Begehrlichkeiten bei der rot-grünen Rathauskooperation führen dürfen.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm  
Fraktionsgeschäftsführer